



## **Material- & Pflegehinweise**

### **Pulverbeschichtete Oberflächen**

Reinigung und Pflege von pulverbeschichteten Oberflächen

- Die Oberflächen- und Reinigungstemperatur der Oberflächen und der Reinigungsmittel sollte sich während der Reinigung unter 25° C befinden. Ebenso sollte die Reinigung nicht bei direkter Sonneneinstrahlung erfolgen.
- Die Verwendung von Dampfstrahlgeräten sollte vermieden werden.
- Es sollte ausschließlich sauberes und reines Wasser mit einem leichten Zusatz von einem neutralen oder schwach alkalischen Waschmittel verwendet werden. Die Verwendung von sauren oder stark alkalischen Mitteln sollte vermieden werden.
- Bevorzugt sollten weiche, nicht abrasive Lappen, Tücher oder Industriewatte für eine mechanische Reinigung verwendet werden. Besonders zum Entfernen von Fettflecken und Fingerabdrücken eignen sich handelsübliche Microfasertücher.
- Schleifpasten oder andere abrasiven, kratzenden Mittel dürfen nicht verwendet werden. Ebenso ist starkes Reiben zu unterlassen, da Reiben zum Mattwerden der Beschichtung führen kann.
- Organische Lösemittel mit Ketonen, Estern, Aromaten, halogenierten Kohlenwasserstoffen, ätherischen Ölen oder ähnlichem sollten auf keinen Fall verwendet werden.
- Bei Unsicherheit sind Vorversuche an Nicht-Sichtflächen durchzuführen.
- Bei hartnäckiger Verschmutzung (z.B. fettige bzw. ölige Substanzen) kann mit aromatenfreien Benzinkohlenwasserstoffen gereinigt werden. In dem Fall sollten Vorversuche an Nicht-Sichtflächen erfolgen.
- Die Einwirkzeit der verwendeten Reinigungsmittel darf eine Stunde nicht überschreiten.
- Bei einer eventuellen Wiederholung des Reinigungsvorgangs ist eine Wartezeit von 24 Stunden einzuhalten.
- Unmittelbar nach der Reinigung muss mit reichlich reinem, sauberem Wasser nachgespült werden.